

SV Hirschstein gewinnt Regiopokal

■ Tischtennis Jugend

Riesa. Die besten Jugendmannschaften des Altkreises Riesa-Großenhain haben beim SC Riesa den Regiopokal ausgespielt. Neben den Gastgebern traten der SV Hirschstein, Blau-Weiß Gröditz, TTV Großenhain und TTF Riesa im Olympischen Spielsystem gegeneinander an. Hier reichen drei Punkte für einen Sieg, wobei die Aufstellung vor jeder Begegnung neu gesetzt werden kann. Das taktische Geschick des Trainers spielt auch eine Rolle.

Besonders spannend wurde das letzte Spiel, bei dem die bis dahin ungeschlagenen Favoriten vom SC Riesa und SV Hirschstein aufeinander trafen. In der ersten Einzelrun-

de konnte sich Silvia Penz (SC) klar gegen Krause durchsetzen, aber auch Alexander Küttner (SV) spielte stark auf und besiegte Jannes Priebe überraschend eindeutig. Im Doppel dominierte Hirschstein und ging mit einem Punkt in Führung. Aber schon im nächsten Einzel holte Priebe (SC) den Ausgleich.

Erst das letzte Einzel brachte die Entscheidung. Nach zwei Sätzen Rückstand gelang Silvia Penz (SC) gegen Boris Moraraschu (SV) der Ausgleich. Der Sportclub konnte noch einmal hoffen. Aber Moraraschu bewies Nervenstärke. Hirschstein gewann den Pokal. T. Kern

■ **Endstand:** 1. SV Hirschstein (4:0,12:4), 2. SC Riesa (3:1, 11:3), 3. Blau-Weiß Gröditz (2:2, 7:7), 4. TTF Riesa (1:3, 4:11), 5. TTV Großenhain (0:4, 3:12).